



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Franz Bergmüller AfD**
vom 18.01.2021

Eine erweiterte Bilanz für Silvester 2020/2021

Seit Jahren kann in den Zentren von aus Sicht der Altparteien „bereicherten“ Städten beobachtet und erlebt werden, wie das traditionelle Silvesterfeuerwerk von „Einzelnen“ missbraucht wird. Die Tradition, das alte Jahr auszukehren und das neue zu begrüßen, verkehrt sich in manchen Gegenden dazu, die Bevölkerung oder Rivalen zu bekämpfen, wie in diesem Beitrag aus Berlin dokumentiert ist: <https://www.youtube.com/watch?v=H1dsOD9Y8gI>. Die offiziellen Silvesterbilanzen der Behörden spiegeln diesen Erlebnishorizont vieler Bürger nicht wider.

Offizielle Silvesterbilanz für Bayern: „Insgesamt gab es vom 31. Dezember 2020, 19 Uhr, bis 1. Januar 2021, 7 Uhr, 2875 Polizeieinsätze im Freistaat. Das sind 444 Polizeieinsätze mehr als vergangenes Jahr, laut Herrmann in den verstärkten Kontrollen begründet. Dabei verzeichnete die Polizei 2007 Verstöße gegen die Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung, davon 749 wegen Kontaktbeschränkungen und 73 wegen der Maskentragepflicht.“ (<https://www.bayern.de/innenminister-herrmann-zur-bilanz-silvesternacht-2020-2021/>)

Offizielle Silvesterbilanz in München: „Demnach führen die Einsatzkräfte zwischen Donnerstagabend (19 Uhr) und Freitagmorgen (5 Uhr) zu über 600 Einsätzen. Dabei handelte es sich unter anderem um 130 Ruhestörungen, zwölf Körperverletzungsdelikte (Vorjahr: 33) und 43 Einsätze, die im Zusammenhang mit Pyrotechnik – also Böllern und anderen Feuerwerkskörpern – stehen (Vorjahr: 70) ...“ (<https://www.abendzeitung-muenchen.de/muenchen/bilanz-zur-silvesternacht-in-muenchen-polizei-mit-ueber-600-einsaetzen-art-695427>)

Offizielle Silvesterbilanz in Oberbayern: „Beim Präsidium Oberbayern Süd waren es mit 219 Einsätzen zwar zehn mehr als im Vorjahr, doch bis auf die gesprengte Hand in Bad Reichenhall blieb es vor allem bei kleineren Verstößen gegen die Infektionsschutzmaßnahmenverordnung. So hielten sich zwar die meisten, aber nicht alle Bayern an die nächtliche Ausgangssperre ab 21 Uhr. In Berchtesgaden etwa kontrollierte die Polizei kurz vor Mitternacht acht Personen, die ohne triftigen Grund, aber dafür mit zwei Schreckschusswaffen mit 1400 Schuss Munition auf der Straße unterwegs waren. In der Gruppe befanden sich außerdem Österreicher, die sich nach der Einreise eigentlich in Quarantäne begeben hätten müssen ... Trotz geltender Corona-Maßnahmen, dem Verbot großer Feiern und Raketen-Böllern waren dies zehn Einsätze mehr als noch im Vorjahr.“ (<https://www.merkur.de/bayern/silvester-bayern-corona-bilanz-ausgangssperre-rakete-unfall-polizei-party-unglueck-zr-90156230.html>)

Mindestens in Nordrhein-Westfalen wurde der Jahreswechsel 2020/2021 zu Randalen missbraucht, wie z. B. einer Stellungnahme des Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen zu entnehmen ist, die ohne Nachfrage der AfD wohl mit maximal möglicher Intransparenz behandelt worden wäre: „Am Freitag, den 01.01.2021, gegen 00:38 Uhr erhielt die Polizei die Meldung, dass eine Gruppe von etwa 50 Personen am Altenessener Marktplatz in Essen Mülleimer anzünden und Werbetafeln zerschlagen würden. Beim Eintreffen der Polizei entfernte sich eine Gruppe von circa 20 Personen vom Tatort. Mittig auf dem Marktplatz standen brennende Mülltonnen. Die Verglasung einer Bushaltestelle und eines Fahrplans der Ruhrbahn waren zerstört und mehrere Mülleimer bzw. -Container gewaltsam beschädigt und teils mitsamt Inhalt auf die Ruhrbahn geworfen worden. Zeugen zufolge hatte die Gruppe randalierender Täter ferner den Nachtexpress am Altenessener Markt zum Anhalten gezwungen, indem sie einen

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Mülleimer vor dem Bus auf die Straße stürzte. Der Bus soll umringt und wiederholt mit Böllern beworfen worden sein. Einige Täter hätten versucht, die Bustüren gewaltsam zu öffnen, seien jedoch gescheitert. Soweit bekannt, wurden bei dem Vorfall keine Polizeibeamten verletzt. Ersten Schätzungen zufolge beläuft sich der Sachschaden auf wenigstens 6.000 €. Im Nahbereich des Tatortes trafen Polizeibeamte vier männliche Verdächtige an, die eine Beteiligung am Tatgeschehen jeweils bestritten. Zwei der Verdächtigen saßen in einem Pkw, dessen Fahrer die randalierende Gruppe nach Angaben zweier Zeugen möglicherweise angeführt hatte. Die 19- bis 22-jährigen Beschuldigten sind deutsche Staatsangehörige. Ihre Vornamen lauten Said, Ibrahim, Younes und Muhammed. Zeugen gaben vor Ort an, die randalierende Gruppe habe teils aus Libanesen/Arabern bestanden und hauptsächlich arabisch gesprochen. Die Ermittlungen – insbesondere zur Identifizierung weiterer Tatverdächtiger – stehen noch am Anfang und dauern an. Die Akten sind daher derzeit an das Polizeipräsidium Essen versandt.“ (https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/dokumentenarchiv/Dokument/MMV17-4503.pdf?fbclid=IwAR2s6BnmkV7BMmrjnWSf5ORU1MneayOFmdTErWBHVZ88M-Mt4D_f-9IWJF4)

Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage nach einer erweiterten Silvesterbilanz, die das gesamte Geschehen um den Jahreswechsel etwas präziser abbildet.

Ich frage die Staatsregierung:

- | | | |
|-----|---|---|
| 1.1 | Wie viele Körperverletzungsdelikte hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2020 19.00 Uhr und 01.01.2021 05.00 Uhr in der Früh registriert? | 3 |
| 1.2 | Wie viele der an den in 1.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)? | 3 |
| 1.3 | Wie viele der an den in 1.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten mindestens eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)? | 3 |
| 2.1 | Wie viele Delikte „Landfriedensbruch“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2020 19.00 Uhr und 01.01.2021 05.00 Uhr in der Früh registriert? | 4 |
| 2.2 | Wie viele der an den in 2.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)? | 4 |
| 2.3 | Wie viele der an den in 2.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten mindestens eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)? | 4 |
| 3.1 | Wie viele Delikte „Verstoß gegen Waffengesetze“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2020 19.00 Uhr und 01.01.2021 05.00 Uhr in der Früh registriert? | 4 |
| 3.2 | Wie viele der an den in 3.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)? | 4 |
| 3.3 | Wie viele der an den in 3.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten mindestens eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)? | 4 |
| 4.1 | Wie viele Delikte „Sachbeschädigung“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2020 19.00 Uhr und 01.01.2021 05.00 Uhr in der Früh registriert? | 4 |
| 4.2 | Wie viele der an den in 4.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)? | 5 |
| 4.3 | Wie viele der an den in 4.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten mindestens eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)? | 5 |

5.1	Wie viele Verstöße gegen die Quarantänepflicht hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2020 19.00 Uhr und 01.01.2021 05.00 Uhr in der Früh registriert?	5
5.2	Wie viele der an den in 5.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?	5
5.3	Wie viele der an den in 5.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten mindestens eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche?	5
6.1	Welche Staatsangehörigkeiten haben die im Vorspruch erwähnten beiden Personen, die mit zwei Schreckschusswaffen mit 1400 Schuss Munition angetroffen wurden (bitte alle Staatsangehörigkeiten auflisten)?	5
6.2	Welche Staatsangehörigkeiten haben die Begleiter der in 6.1 abgefragten beiden Personen, die mit zwei Schreckschusswaffen mit 1400 Schuss Munition angetroffen wurden (bitte alle Staatsangehörigkeiten auflisten)?	5
6.3	Hatten die in 6.1 abgefragten Personen eine gültige Genehmigung zum Führen der Waffen?	6

Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration

vom 09.02.2021

Vorbemerkung:

Die Beantwortung der Fragen 1 bis 5 erfolgt auf Basis des polizeilichen Vorgangssystems (IGVP). Dieses System ist in seiner grundsätzlichen Ausrichtung auf einen dynamischen Datenbestand ausgerichtet. Auswertungen und Analysen geben damit stets nur den aktuellen Erfassungsstand zum Zeitpunkt der Abfrage wieder, der sich auch auf rückwirkende Zeiträume durch laufende Ermittlungen und Qualitätssicherungsmaßnahmen kontinuierlich ändern kann.

Auswertzeitpunkt der IGVP-Recherche ist der 22.01.2021. Recherchiert wurde mit folgenden Parametern:

Tatort: Bayern
 Tatzeit: 31.12.2020, 19.00 Uhr bis 01.01.2021, 05.00 Uhr
 Vorgangsart: Anzeige

1.1 Wie viele Körperverletzungsdelikte hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2020 19.00 Uhr und 01.01.2021 05.00 Uhr in der Früh registriert?

Im genannten Zeitraum wurden im polizeilichen Vorgangssystem IGVP insgesamt 138 Körperverletzungsdelikte erfasst.

1.2 Wie viele der an den in 1.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?

Von den insgesamt 154 Beschuldigten und 177 Geschädigten besaßen 92 Beschuldigte und 132 Geschädigte ausschließlich die deutsche Staatsangehörigkeit.

1.3 Wie viele der an den in 1.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten mindestens eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?

Von den insgesamt 154 Beschuldigten hatten 11 Beschuldigte sowohl die deutsche wie auch eine weitere Staatsangehörigkeit. 43 Beschuldigte besaßen keine deutsche Staatsangehörigkeit, acht Täter sind unbekannt. Von den 177 Geschädigten hatten sie-

ben Geschädigte sowohl die deutsche wie auch eine weitere Staatsangehörigkeit. 38 Geschädigte besaßen keine deutsche Staatsangehörigkeit.

2.1 Wie viele Delikte „Landfriedensbruch“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2020 19.00 Uhr und 01.01.2021 05.00 Uhr in der Früh registriert?

Im genannten Zeitraum wurde keine Anzeige wegen Landfriedensbruchs im polizeilichen Vorgangssystem IGVP erfasst.

2.2 Wie viele der an den in 2.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?

Siehe 2.1.

2.3 Wie viele der an den in 2.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten mindestens eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?

Siehe 2.1.

3.1 Wie viele Delikte „Verstoß gegen Waffengesetze“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2020 19.00 Uhr und 01.01.2021 05.00 Uhr in der Früh registriert?

Im genannten Zeitraum wurden insgesamt 30 Verstöße nach dem Waffengesetz im polizeilichen Vorgangssystem IGVP erfasst.

3.2 Wie viele der an den in 3.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?

Von den insgesamt 30 Beschuldigten und vier Geschädigten besaßen 19 Beschuldigte und vier Geschädigte ausschließlich die deutsche Staatsangehörigkeit.

3.3 Wie viele der an den in 3.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten mindestens eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?

Von den insgesamt 30 Beschuldigten hatten vier Beschuldigte sowohl die deutsche wie auch eine weitere Staatsangehörigkeit. Fünf Beschuldigte besaßen keine deutsche Staatsangehörigkeit. Zwei Täter sind unbekannt.

4.1 Wie viele Delikte „Sachbeschädigung“ hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2020 19.00 Uhr und 01.01.2021 05.00 Uhr in der Früh registriert?

Im genannten Zeitraum wurden insgesamt 165 Sachbeschädigungen im polizeilichen Vorgangssystem IGVP erfasst.

4.2 Wie viele der an den in 4.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?

Von den insgesamt 177 Beschuldigten und 112 Geschädigten besaßen 34 Beschuldigte und 89 Geschädigte ausschließlich die deutsche Staatsangehörigkeit.

4.3 Wie viele der an den in 4.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten mindestens eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?

Von den insgesamt 177 Beschuldigten hatten vier Beschuldigte sowohl die deutsche wie auch eine weitere Staatsangehörigkeit. 15 Beschuldigte besaßen keine deutsche Staatsangehörigkeit. 124 Täter sind unbekannt. Von den 112 Geschädigten hatten fünf Geschädigte sowohl die deutsche wie auch eine weitere Staatsangehörigkeit, 18 Geschädigte besaßen keine deutsche Staatsangehörigkeit.

5.1 Wie viele Verstöße gegen die Quarantänepflicht hat die Polizei in Bayern mit Tatzeit zwischen 31.12.2020 19.00 Uhr und 01.01.2021 05.00 Uhr in der Früh registriert?

Im polizeilichen Vorgangssystem IGVP erfolgt die Erfassung von Verstößen gegen die Quarantänepflicht mit dem Lageschlagwort „Corona-Verstoß gegen Quarantäne“. Im vorgegebenen Zeitraum wurden acht Vorgänge mit dem entsprechenden Lageschlagwort erfasst.

5.2 Wie viele der an den in 5.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten als ausschließliche Staatsbürgerschaft die deutsche (bitte nach Beschuldigtem und Opfer getrennt aufschlüsseln)?

Von den insgesamt neun Beschuldigten besaßen drei Beschuldigte ausschließlich die deutsche Staatsangehörigkeit.

5.3 Wie viele der an den in 5.1 abgefragten Tathandlungen identifizierten Personen hatten mindestens eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche?

Von den insgesamt neun Beschuldigten hatten zwei Beschuldigte sowohl die deutsche wie auch eine weitere Staatsangehörigkeit. Vier Beschuldigte besaßen keine deutsche Staatsangehörigkeit.

6.1 Welche Staatsangehörigkeiten haben die im Vorspruch erwähnten beiden Personen, die mit zwei Schreckschusswaffen mit 1 400 Schuss Munition angetroffen wurden (bitte alle Staatsangehörigkeiten auflisten)?

Die beiden Beschuldigten besitzen die türkische Staatsangehörigkeit.

6.2 Welche Staatsangehörigkeiten haben die Begleiter der in 6.1 abgefragten beiden Personen, die mit zwei Schreckschusswaffen mit 1 400 Schuss Munition angetroffen wurden (bitte alle Staatsangehörigkeiten auflisten)?

Die Begleiter besitzen die österreichische Staatsangehörigkeit.

6.3 Hatten die in 6.1 abgefragten Personen eine gültige Genehmigung zum Führen der Waffen?

Die beiden Beschuldigten besaßen keine Erlaubnis zum Führen dieser Waffen und wurden daher gemäß § 52 Waffengesetz (WaffG) wegen illegalen Führens einer Schusswaffe zur Anzeige gebracht.